

29.06.2010 – 16:22 Uhr

WoodMac CHINA mit positivem Buchungsstand (mit Bild)

Hannover/Shanghai (ots) -

Internationale Leitmesse der Holz be- und verarbeitenden Industrie auf dem SNIEC-Gelände in Shanghai

- Chinas Markt für Holzbe- und Holzverarbeitung wieder auf Wachstumskurs

Die 11. WoodMac CHINA, die zeitgleich mit der FurniTek CHINA und der WoodBuild CHINA vom 1. bis 4. März auf dem Shanghai New International Expo Centre (SNIEC) in Pudong/Shanghai durchgeführt wird, verzeichnet bereits neun Monate vor Veranstaltungsbeginn einen positiven Buchungsstand. Sie gilt als die internationale Leitveranstaltung der Holz be- und verarbeitenden Industrie in China. Die Messe wird von der China National Forestry Machinery Association (CNFMA), der Deutschen Messe AG und der China International Exhibitions Ltd. organisiert.

"Nach der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise in den Jahren 2008/2009 ist der chinesische Markt für die Holzbe- und Holzverarbeitung endlich wieder auf Wachstumskurs", kommentiert Ma Quinsheng, Vice President und Generalsekretär der China National Forestry Machinery Association (CNFMA) und Mitorganisator der WoodMac CHINA 2011. Ma Quinsheng fügt hinzu: "Unsere Mitglieder berichten von einem deutlichen Anstieg der Verkäufe in den inländischen und internationalen Märkten für die ersten fünf Monate des Jahres 2010. Auch die Auftragslage bis zum Ende dieses Jahres ist sehr positiv."

Die Organisatoren der WoodMac CHINA erwarten für die nächste Veranstaltung 34 500 Brutto-Quadratmeter (2009: 28 750). Bereits jetzt sind 13 Prozent mehr Ausstellungsfläche gebucht als zum Vergleichszeitraum der Vorveranstaltung. "Die privatwirtschaftlichen Berufsverbände der Holzverarbeitung aus Peking, Qingdao und Shanghai sowie unabhängige Unternehmen aus Süd-China haben große Flächen auf der WoodMac CHINA 2011 belegt", sagt Gladys Lui, Projekt Managerin der Messe. Der Verband aus Qingdao hat beispielsweise bereits 4 500 Quadratmeter netto für seine Mitglieder gebucht, was fast einer kompletten Halle entspricht.

In- und ausländische Aussteller präsentieren sich mit zukunftsweisenden Produkten und Technologien aus der Holz be- und verarbeitenden Branche. Der jetzige Anmeldestand deutet bereits darauf hin, dass auf der nächsten WoodMac CHINA eine weitaus größere Bandbreite an Technologien gezeigt wird als jemals zuvor. Hier ist nicht nur die Primärindustrie zu sehen, auch Holzwerkstoffplatten, Möbelfertigung und -industrie, Montagemaschinen, Fußböden und Fenster, Türen und Treppen runden das Angebotsspektrum ab.

Das Angebot an Schneidwerkzeugen wird im nächsten Jahr prominenter abgebildet und erhält einen eigenen Ausstellungsbereich, da vermehrt Unternehmen dieser Branche in den chinesischen Markt eintreten oder ihre Präsenz ausbauen wollen. Für die Besucher wird somit ein Angebot geschaffen, das einen kompletten Überblick gibt.

Vertreten sind neben den führenden chinesischen Unternehmen die wichtigsten Holz verarbeitenden Länder, darunter Deutschland, Italien, Spanien und Finnland. Im Bereich der Holzwerkstofftechnologien sind die Key Player der Branche dabei. Dazu zählen beispielsweise neben der Shanghai Wood Panel Machinery Co. Ltd. (SWPM) die Dieffenbacher GmbH & Co. KG aus Deutschland, die Unternehmen IMAL s. l. r. und PAL s. l. r. aus Italien, die China Foma Company Ltd., Barbéran S.A. aus Spanien, die Union Brother Co. Ltd. aus den USA oder auch High Tech Tools aus Japan.

Der deutsche Gemeinschaftsstand wird 2011 vom Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbauer (VDMA) Holzbearbeitungsmaschinen organisiert. Auch Italien wird mit einem Gemeinschaftsstand dabei sein, der vom italienischen Verband für Holzbearbeitungsmaschinen ACIMALL organisiert wird. Der spanische Verband AFEMMA ist Ansprechpartner für den spanischen Gemeinschaftsstand. Finnland wird durch Technology Industries Finland (TIF) vertreten sein. Die WoodMac CHINA 2011 wird unterstützt vom EUMABOIS, der Europäischen Föderation der Holzbearbeitungsmaschinen, der auch alle anderen neun Mitgliedsländer des EUMABOIS für die WoodMac CHINA betreut.

Ansprechpartnerin für die Redaktion:

Anja Brokjans
Tel.: +49 511 89-31602
E-Mail: anja.brokjans@messe.de

Weitere Pressetexte und Fotos finden Sie unter:
www.ligna.de/presseservice

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100606309> abgerufen werden.